

Volkswagen-Konzern gewinnt 14 Flottina-Awards in Gold

Bei den zum zweiten Mal vergebenen „Flottina“-Awards ist der Volkswagen-Konzern mit 14 ersten Plätzen das erfolgreichste Unternehmen. In insgesamt 16 Kategorien wurden die besten Flottenmodelle und Fuhrpark-Dienstleister ausgezeichnet. Toyota wurde als „Innovativste Importmarke“ und „Umweltfreundlichste Importmarke“ ausgezeichnet. Grundlage der Preisverleihung war die Abstimmung von rund 5000 Lesern des Fachmagazins „Flottenmanagement“.

In elf Fahrzeugkategorien wurde jeweils eine Auszeichnung für deutsche Hersteller und für die beste Importmarke verliehen. Die Leser des Fachmagazins wählten die Marken des Volkswagen Konzerns dabei neun Mal auf den ersten Platz. Der große Sieger der Veranstaltung war Audi, mit dem A1 in der Wertung Kleinwagen, mit dem A4 in der Mittelklasse sowie mit dem A6 in der oberen Mittelklasse vorn lag. Abgerundet wurde der Erfolg für Audi durch die Auszeichnungen „innovativste Marke“ sowie als „bester Großkundenbetreuer“. Die Wolfsburger holten mit dem Golf in der Kompaktklasse Gold und gewannen zudem die Wertung „umweltfreundlichste Marke“. Passend zum 30sten Geburtstag wurde der Caddy von Volkswagen Nutzfahrzeuge als beliebtester Kleintransporter ausgezeichnet. Ebenfalls einen ersten Platz belegte die Marke Porsche mit dem Panamera in der Kategorie Oberklasse. Die Marke Seat erzielte einen Doppelerfolg in der Importeurswertung. Mit dem Altea bzw. Alhambra verwiesen die Spanier die Konkurrenz in den Kategorien „Kompakt Van“ und „Van“ auf die Plätze. Mit dem Octavia gewann die Marke Skoda zudem die Importeurswertung in der Kategorie Kompaktklasse.

Die Volkswagen Leasing komplettierte schließlich die Auszeichnungen für den Konzern. In der Kategorie „beliebteste Leasinggesellschaft“ und „bester Fahrzeugkonfigurator“ wurden die Auszeichnungen mit deutlichem Abstand gewonnen. (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel: